

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname:

RÖFIX EVO Klebschaum

Einkomponentiger Polyurethanschaum

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Lebenszyklusstadien

C/PW Verwendung durch Verbraucher / Breite Verwendung durch gewerbliche Anwender

Verwendungssektor

SU19 Bauwirtschaft

Produktkategorie

PC0 Sonstiges

Prozesskategorie

PROC19 Manuelle Tätigkeiten mit Handkontakt

Umweltfreisetzungskategorie

ERC10b / ERC11b Breite Verwendung von Erzeugnissen mit hoher oder beabsichtigter Freisetzung

Erzeugniskategorie

AC0 Sonstiges

Verwendung des Stoffes / des Gemisches

Einkomponenten-Polyurethan-Klebstoff - spritzfähig. Produkt für den industriellen, handwerklichen und privaten Gebrauch zur Verarbeitung an Bauwerken. Von allen anderen Verwendungen wird abgeraten.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller/Lieferant:

RÖFIX SpA
Via Venosta 70
39020 Partschins (BZ)
Italien

Tel. +39 (0)473 966 100
Fax +39 (0)473 966 150
office.partschins@roefix.com
roefix.com

Auskunftgebender Bereich:

Abteilung Produktsicherheit (werktags 8:00 - 16:00)

(Fortsetzung auf Seite 2)

RÖFIX EVO Klebeschaum

(Fortsetzung von Seite 1)

1.4 Notrufnummer

Europäische Notrufnummer: 112

Giftnformationszentren (Tel.):

+39/(0)6 6859 3726 - "Ospedale Pediatrico Bambino Gesù" (Roma)

+39/(0)81 545 3333 - "Azienda Ospedaliera A. Cardarelli" (Napoli)

+39/(0)6 4997 8000 - Policlinico "Umberto I" (Roma)

+39/(0)6 305 4343 - Policlinico "A. Gemelli" (Roma)

+39/(0)55 794 7819 - Azienda Ospedaliera "Careggi" U.O. Tossicologia Med. (Firenze)

+39/(0)382 24 444 - Centro Nazionale di Informazione Tossicologica (Pavia)

+39/(0)2 66 1010 29 - Ospedale Niguarda (Milano)

800 183 459 - "Azienda Ospedaliera Università di Foggia" (Foggia)

800 88 33 00 - Azienda Ospedaliera Papa Giovanni XXIII (Bergamo)

800 011 858 - CAV Centro antiveleni Veneto (Verona)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs****Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

| | | |
|---------------|-----------|--|
| Aerosol 1 | H222-H229 | Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten. |
| Acute Tox. 4 | H332 | Gesundheitsschädlich bei Einatmen. |
| Skin Irrit. 2 | H315 | Verursacht Hautreizungen. |
| Eye Irrit. 2 | H319 | Verursacht schwere Augenreizung. |
| Resp. Sens. 1 | H334 | Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen. |
| Skin Sens. 1 | H317 | Kann allergische Hautreaktionen verursachen. |
| Carc. 2 | H351 | Kann vermutlich Krebs erzeugen. |
| STOT SE 3 | H335 | Kann die Atemwege reizen. |
| STOT RE 2 | H373 | Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition. |

Zusätzliche Angaben:

Aerosoldosen stehen unter ständigem Druck! Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50 °C schützen. Bei Kontakt mit Luft kann es zur Bildung explosionsfähiger Gemische kommen. Personen mit hoher Empfindlichkeit der Atemwege (z.B. Asthma, chronische Bronchitis) dürfen nicht in Kontakt mit diesem Produkt kommen. Die Symptome können bei Atemwegen im Falle einer Überexposition einigen Stunden anhalten. Staub, Dämpfe und Aerosole gefährden vor allem die Atemwege.

2.2 Kennzeichnungselemente**Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

Gefahrenpiktogramme

GHS02

GHS07

GHS08

(Fortsetzung auf Seite 3)

RÖFIX EVO Klebeschaum

(Fortsetzung von Seite 2)

Signalwort

Gefahr

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe

Gefahrenhinweise

- H222-H229 Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.
- H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
- H315 Verursacht Hautreizungen.
- H319 Verursacht schwere Augenreizung.
- H334 Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.
- H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen.
- H335 Kann die Atemwege reizen.
- H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

Sicherheitshinweise

- P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
- P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
- P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
- P211 Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.
- P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.
- P261 Einatmen von Dampf/Aerosol vermeiden.
- P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.
- P280 Schutzhandschuhe / Augenschutz tragen.
- P302+P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.
- P304+P340 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
- P314 Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
- P405 Unter Verschluss aufbewahren.
- P410+P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen.
- P501 Dieses Produkt und seinen Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.

Beschränkungen gemäß Anhang XVII der Verordnung EG 1907/2006:

Bei Personen, die bereits für Diisocyanate sensibilisiert sind, kann der Umgang mit diesem Produkt allergische Reaktionen auslösen. Bei Asthma, ekzematösen Hauterkrankungen oder Hautproblemen Kontakt, einschließlich Hautkontakt, mit dem Produkt vermeiden. Das Produkt bei ungenügender Lüftung nicht verwenden oder Schutzmaske mit geeignetem Gasfilter (Typ A1 nach EN 14387) tragen. Ab dem 24. August 2023 muss vor der industriellen oder gewerblichen Verwendung eine angemessene Schulung erfolgen.

2.3 Sonstige Gefahren

Die Zubereitung enthält organische Lösemittel. Einatmen, Hautkontakt und Verschlucken von Lösemitteln, sowie Bildung leichtentzündlicher, explosionsfähiger Dampf-Luftgemische vermeiden. Wiederholter Hautkontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Aerosol kann explodieren unter Wärmeeinwirkung.

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung**PBT:** Nicht anwendbar.**vPvB:** Nicht anwendbar.

(Fortsetzung auf Seite 4)

RÖFIX EVO Klebeschäum

(Fortsetzung von Seite 3)

Feststellung endokrinschädlicher Eigenschaften

1244733-77-4 | Reaktionsprodukte von Phosphoryltrichlorid und 2-Methyloxiran

Liste II

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**3.1 Chemische Charakterisierung: Stoffe**

Bei diesem Produkt handelt es sich um ein Gemisch.

3.2 Gemische**Beschreibung:**

Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen

Gefährliche Inhaltsstoffe:

| | | |
|--|---|---------------|
| CAS: 9016-87-9 Polymer REACH: 01-2119457024-46 | Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe ⚠ Resp. Sens. 1, H334; Carc. 2, H351; STOT RE 2, H373; ⚠ Acute Tox. 4, H332; Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319; Skin Sens. 1, H317; STOT SE 3, H335, EUH204 Spezifische Konzentrationsgrenzen: Skin Irrit. 2; H315: C ≥ 5 % Eye Irrit. 2; H319: C ≥ 5 % Resp. Sens. 1; H334: C ≥ 0,1 % STOT SE 3; C ≥ 5 % | 30 - 60% |
| CAS: 1244733-77-4 EG-Nummer: 807-935-0 REACH: 01-2119486772-26 | Reaktionsprodukte von Phosphoryltrichlorid und 2-Methyloxiran ⚠ Acute Tox. 4, H302 | 15 - ≤ 18% |
| CAS: 75-28-5 EINECS: 200-857-2 Indexnummer: 601-004-01-8 REACH: 01-2119485395-27 | Isobutan ⚠ Flam. Gas 1A, H220; Press. Gas (Comp.), H280 | 5 - 10% |
| CAS: 115-10-6 EINECS: 204-065-8 Indexnummer: 603-019-00-8 REACH: 01-2119472128-37 | Dimethylether ⚠ Flam. Gas 1A, H220; Press. Gas (Comp.), H280 | 5 - 10% |
| CAS: 111-46-6 EINECS: 203-872-2 Indexnummer: 603-140-00-6 REACH: 01-2119457857-21 | 2,2'-Oxydiethanol ⚠ STOT RE 2, H373; ⚠ Acute Tox. 4, H302 | 1 - < 2% |
| CAS: 74-98-6 EINECS: 200-827-9 Indexnummer: 601-003-00-5 REACH: 01-2119486944-21 | Propan ⚠ Flam. Gas 1A, H220; Press. Gas (Comp.), H280 | 1 - 5% |
| CAS: 78-40-0 EINECS: 201-114-5 Indexnummer: 015-013-00-7 REACH: 01-2119492852-28 | Triethylphosphat ⚠ Acute Tox. 4, H302 | 2 - < 4% |
| CAS: 556-67-2 EINECS: 209-136-7 Indexnummer: 014-018-00-1 REACH: 01-2119529238-36 | Octamethylcyclotetrasiloxan ⚠ Repr. 2, H361f; ⚠ Aquatic Chronic 1, H410 (M=10) PBT; vPvB | 0,01 < 0,025% |

(Fortsetzung auf Seite 5)

RÖFIX EVO Klebeschäum

(Fortsetzung von Seite 4)

Zusätzliche Hinweise:

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

Erste Hilfe

Allgemeine Hinweise:

Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen. Bei Bewußtlosigkeit nichts durch den Mund verabreichen, in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen. Vergiftungssymptome können erst nach vielen Stunden auftreten, deshalb ärztliche Überwachung mindestens 48 Stunden nach einem Unfall. Für Ersthelfer ist keine spezielle persönliche Schutzausrüstung erforderlich. Ersthelfer sollten aber den Kontakt mit dem Produkt vermeiden.

Nach Einatmen:

Den Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig lagern. Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen. Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung. Bei Bewußtlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

Nach Hautkontakt:

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Betroffene Hautpartien mit Watte oder Zellstoff abtupfen und anschließend gründlich mit Wasser und einem milden Reinigungsmittel waschen. Keine Lösemittel oder Verdünnung verwenden. UV Einstrahlung/Sonnenlicht vermeiden (Sensibilisierung). Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt:

Augen nicht reiben, weil durch die mechanische Beanspruchung zusätzliche Augenschäden verursacht werden können. Gegebenenfalls Kontaktlinsen entfernen und das Auge sofort bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser mindestens 20 Minuten spülen. Falls möglich, isotonische Augenspüllösung (z.B. 0,9% NaCl) verwenden. Immer Arbeitsmediziner oder Augenarzt konsultieren.

Nach Verschlucken:

Kein Erbrechen herbeiführen. Bei Bewusstsein Mund mit Wasser spülen und reichlich Wasser trinken. Arzt oder Giftnotrufzentrale konsultieren.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome und Wirkungen sind in Abschnitt 2 und 11 beschrieben.

Gefahren:

Gefahr von Lungenödem.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Wird ein Arzt aufgesucht, soll nach Möglichkeit dieses Sicherheitsdatenblatt vorgelegt werden.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**5.1 Löschmittel****Geeignete Löschmittel:**

CO₂, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

(Fortsetzung auf Seite 6)

RÖFIX EVO Klebeschaum

(Fortsetzung von Seite 5)

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Wasser im Vollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei Brand entsteht dichter schwarzer Rauch. Das Einatmen gefährlicher Zersetzungsprodukte kann ernste Gesundheitsschäden verursachen.

Die Produkte enthalten leicht entzündliche Dämpfe und Flüssigkeiten. Im Brandfall entsteht Rauch, es können Kohlenoxide, Ruß, Kohlenwasserstoffe und Aldehyde durch unvollkommene Verbrennung und Thermolyse entstehen. Berstgefahr beim Erhitzen. Explosionsfähige Dampf/Luftgemische. Dämpfe sind schwerer als Luft. Durch Verteilung in Bodennähe ist eine Rückzündung an entfernten Zündquellen möglich.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

Besondere Schutzausrüstung:

Dichtschließende Schutzbrille gemäß EN 166

Falls erforderlich geeigneten Atemschutz verwenden und, je nach Brandgröße, gegebenenfalls Vollschutzanzug tragen.

Weitere Angaben:

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Für ausreichende Lüftung sorgen. Zündquellen fernhalten. Augen- und Hautkontakt sowie Inhalation vermeiden. Personen fernhalten und auf windzugewandter Seite bleiben. Hinweise zur Expositionsbegrenzung beachten und persönliche Schutzausrüstung anlegen (Pkt. 8).

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Material härtet an der Luft selbständig aus. Erstarren lassen und mechanisch aufnehmen. Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Persönliche Schutzkleidung tragen. Waschgelegenheit/Wasser zur Reinigung der Augen und der Haut sollte vorhanden sein. Personen, die zu Hauterkrankungen oder sonstigen Überempfindlichkeitsreaktionen der Haut neigen, sollen nicht mit dem Produkt umgehen. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

(Fortsetzung auf Seite 7)

RÖFIX EVO Klebeschäum

(Fortsetzung von Seite 6)

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C (z.B. durch Glühlampen) schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.

Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen.

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**Lagerung:****Anforderung an Lagerräume und Behälter:**

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Produkt im dichtverschlossenem Originalgebinde an einem gut belüfteten Ort kühl lagern. Bodenwanne ohne Abfluß vorsehen.

Zusammenlagerungshinweise:

Getrennt von Oxidationsmitteln aufbewahren.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Vor Frost schützen. Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.

Mindesthaltbarkeit:

Lagerfähigkeit (+5°C bis +25°C): Siehe Angabe auf dem Gebinde.

Lagerklasse: 2 B**7.3 Spezifische Endanwendungen**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter**Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:****75-28-5 Isobutan**

| | |
|---------------|--------------------------------------|
| TWA (Italien) | Langzeitwert: 1000 ml/m ³ |
|---------------|--------------------------------------|

115-10-6 Dimethylether

| | |
|---------------------------|---|
| IOELV (Europäische Union) | Langzeitwert: 1920 mg/m ³ , 1000 ml/m ³ |
|---------------------------|---|

| | |
|--------------|---|
| VL (Italien) | Langzeitwert: 1920 mg/m ³ , 1000 ml/m ³ |
|--------------|---|

74-98-6 Propan

| | |
|---------------|--------------------------------------|
| TWA (Italien) | Langzeitwert: 1000 ml/m ³ |
|---------------|--------------------------------------|

DNEL-Werte**9016-87-9 Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe**

| | | |
|-----------|------------------------------|---------------------------------------|
| Inhalativ | Systemisch - Langzeitwirkung | 0,025 mg/m ³ (Verbraucher) |
|-----------|------------------------------|---------------------------------------|

| | | |
|--|--|---------------------------------------|
| | | 0,05 mg/m ³ (Arbeitnehmer) |
|--|--|---------------------------------------|

1244733-77-4 Reaktionsprodukte von Phosphoryltrichlorid und 2-Methyloxiran

| | | |
|------|-----------------|-------------------------------|
| Oral | Langzeitwirkung | 0,52 mg/kg bw/d (Verbraucher) |
|------|-----------------|-------------------------------|

| | | |
|-------|------------------------------|-------------------------------|
| Derma | Systemisch - Langzeitwirkung | 1,04 mg/kg bw/d (Verbraucher) |
|-------|------------------------------|-------------------------------|

| | | |
|--|--|--------------------------------|
| | | 2,91 mg/kg bw/d (Arbeitnehmer) |
|--|--|--------------------------------|

| | | |
|-----------|------------------------------|--------------------------------------|
| Inhalativ | Systemisch - Langzeitwirkung | 1,45 mg/m ³ (Verbraucher) |
|-----------|------------------------------|--------------------------------------|

(Fortsetzung auf Seite 8)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31



Druckdatum: 19.04.2024

Vers.: 7 (ersetzt Version 6)

überarbeitet am: 19.04.2024

RÖFIX EVO Klebeschäum

(Fortsetzung von Seite 7)

| | | |
|---|------------------------------|--|
| | Systemisch - Kurzzeitwirkung | 8,2 mg/m ³ (Arbeitnehmer) 5,6 mg/m ³ (Verbraucher) 22,6 mg/m ³ (Arbeitnehmer) |
| 115-10-6 Dimethylether | | |
| Inhalativ | Systemisch - Langzeitwirkung | 471 mg/m ³ (Verbraucher) 1.894 mg/m ³ (Arbeitnehmer) |
| 111-46-6 2,2'-Oxydiethanol | | |
| Dermal | Systemisch - Langzeitwirkung | 21 mg/kg bw/d (Verbraucher) 43 mg/kg bw/d (Arbeitnehmer) |
| Inhalativ | Systemisch - Langzeitwirkung | 12 mg/m ³ (Verbraucher) 44 mg/m ³ (Arbeitnehmer) |
| 78-40-0 Triethylphosphat | | |
| Oral | Langzeitwirkung | 1 mg/kg bw/d (Verbraucher) |
| Dermal | Systemisch - Langzeitwirkung | 1 mg/kg bw/d (Verbraucher) 2 mg/kg bw/d (Arbeitnehmer) |
| Inhalativ | Systemisch - Langzeitwirkung | 1,74 mg/m ³ (Verbraucher) 9,9 mg/m ³ (Arbeitnehmer) |
| 556-67-2 Octamethylcyclotetrasiloxan | | |
| Oral | Langzeitwirkung | 3,7 mg/kg bw/d (Verbraucher) |
| Inhalativ | Systemisch - Langzeitwirkung | 13 mg/m ³ (Verbraucher) 73 mg/m ³ (Arbeitnehmer) |
| | Lokal - Langzeitwirkung | 13 mg/m ³ (Verbraucher) 73 mg/m ³ (Arbeitnehmer) |

PNEC-Werte

1244733-77-4 Reaktionsprodukte von Phosphoryltrichlorid und 2-Methyloxiran

| | | |
|-----------------------------------|------------------------|----------------------------------|
| Oral | PNEC Oral | 11,6 mg/kg (nicht spezifiziert) |
| | Süßwasser | 0,32 mg/l (nicht spezifiziert) |
| | Meerwasser | 0,032 mg/l (nicht spezifiziert) |
| | Boden | 0,34 mg/kg (nicht spezifiziert) |
| | Sedimente (Süßwasser) | 11,5 mg/kg (nicht spezifiziert) |
| | Sedimente (Meerwasser) | 1,15 mg/kg (nicht spezifiziert) |
| | Kläranlage | 19,1 mg/l (nicht spezifiziert) |
| 115-10-6 Dimethylether | | |
| | Süßwasser | 0,155 mg/l (nicht spezifiziert) |
| | Meerwasser | 0,016 mg/l (nicht spezifiziert) |
| | Boden | 0,045 mg/kg (nicht spezifiziert) |
| | Sedimente (Süßwasser) | 0,681 mg/kg (nicht spezifiziert) |
| | Sedimente (Meerwasser) | 0,069 mg/kg (nicht spezifiziert) |
| | Kläranlage | 160 mg/l (nicht spezifiziert) |
| 111-46-6 2,2'-Oxydiethanol | | |
| | Süßwasser | 10 mg/l |
| | Meerwasser | 1 mg/l |
| | Boden | 1,53 mg/kg |
| | Sedimente (Süßwasser) | 20,9 mg/kg |
| | Sedimente (Meerwasser) | 2,09 mg/kg |

(Fortsetzung auf Seite 9)

RÖFIX EVO Klebeschäum

(Fortsetzung von Seite 8)

| | | |
|---|------------------------|------------------------------------|
| | Kläranlage | 199,5 mg/l |
| 78-40-0 Triethylphosphat | | |
| | Süßwasser | 0,632 mg/l (nicht spezifiziert) |
| | Meerwasser | 0,063 mg/l (nicht spezifiziert) |
| | Sedimente (Süßwasser) | 5 mg/kg (nicht spezifiziert) |
| | Sedimente (Meerwasser) | 0,5 mg/kg (nicht spezifiziert) |
| | Kläranlage | 298,5 mg/l (nicht spezifiziert) |
| 556-67-2 Octamethylcyclotetrasiloxan | | |
| | Süßwasser | 0,0015 mg/l (nicht spezifiziert) |
| | Sedimente (Süßwasser) | 3 mg/kg (nicht spezifiziert) |
| | Sedimente (Meerwasser) | mg/kg (0,3) |
| | | 0,00015 mg/kg (nicht spezifiziert) |
| | Kläranlage | 10 mg/l (nicht spezifiziert) |

Bestandteile mit biologischen Grenzwerten:

Entfällt

Zusätzliche Hinweise:

Regelmäßige Konzentrationsmessungen durchführen.
Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**8.2.1. Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung****Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Verschmutzte Kleidung sofort ausziehen und vor erneuter Verwendung gründlich reinigen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe. Waschgelegenheit am Arbeitsplatz vorsehen.

Atemschutz:

Bei unzureichender Belüftung Schutzmaske mit entsprechendem Gasfilter (Typ A1 nach EN 14387) tragen.

Handschutz:

Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe nach EN ISO 374

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt sein. Aufgrund fehlender Tests kann keine Empfehlung zum Handschuhmaterial für das Produkt abgegeben werden. Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation. Schutzhandschuhe vor jeder Benutzung auf ihren ordnungsgemäßen Zustand prüfen. Vorbeugender Hautschutz durch Verwendung von Hautschutzmittel wird empfohlen. Zur Vermeidung von Hautproblemen ist das Tragen von Handschuhen auf das notwendige Maß zu reduzieren.

Handschuhmaterial:

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht

(Fortsetzung auf Seite 10)

RÖFIX EVO Klebeschaum

(Fortsetzung von Seite 9)

vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

Durchdringungszeit des Handschuhmaterials:

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Für den Dauerkontakt sind Handschuhe aus folgenden Materialien geeignet:

Polychloropren (Materialstärke $\geq 0,5$ mm ; Durchbruchzeit ≥ 480 min.)

Nitrilkautschuk (Materialstärke $\geq 0,35$ mm ; Durchbruchzeit ≥ 480 min.)

Butylkautschuk (Materialstärke $\geq 0,5$ mm ; Durchbruchzeit ≥ 480 min.)

Fluorkautschuk (Materialstärke $\geq 0,4$ mm ; Durchbruchzeit ≥ 480 min.)

Neopren (Materialstärke $\geq 0,5$ mm ; Durchbruchzeit ≥ 480 min.)

Nicht geeignet sind Handschuhe aus folgenden Materialien:

Nicht flüssigkeitsdichte Handschuhe aus Stoff, Leder oder ähnlichen Materialien.

Augen-/Gesichtsschutz:



Bei Spritzgefahr dicht schließende Schutzbrillen gemäß EN 166 verwenden.

Risikomanagementmaßnahmen:

Eine Unterweisung der Mitarbeiter in der korrekten Verwendung der persönlichen Schutzausrüstung ist erforderlich, um die erforderliche Wirksamkeit sicherzustellen.

8.2.2. Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen

Für gute Lüftung sorgen. Dies kann durch lokale Absaugung oder allgemeine Abluft erreicht werden. Falls dies nicht ausreicht, um die Lösemitteldampfkonzentration unter den Arbeitsplatzgrenzwerten zu halten, muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden.

8.2.3. Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Restmengen verwenden oder sachgemäß entsorgen. Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Allgemeine Angaben

| | |
|---|-------------------------------------|
| Aggregatzustand | Aerosol |
| Aussehen: | |
| Form: | Schaumaerosol |
| Farbe | Gemäß Produktbezeichnung |
| Geruch: | Charakteristisch |
| Geruchsschwelle: | Nicht sicherheitsrelevant |
| pH-Wert: | Gemisch reagiert heftig mit Wasser. |
| Zustandsänderung | |
| Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: | < 0 °C |
| Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich | -44 °C |
| Entzündbarkeit | Hochentzündliches Flüssiggas |
| Flammpunkt: | -21 °C (DIN 53171) |
| Zündtemperatur | > 350 °C (DIN 51794) |
| Zersetzungstemperatur: | Nicht bestimmt |
| Oxidierende Eigenschaften: | Keine |
| Explosive Eigenschaften: | Nicht bestimmt |

(Fortsetzung auf Seite 11)

RÖFIX EVO Klebeschäum

(Fortsetzung von Seite 10)

Untere und obere Explosionsgrenze

| | |
|--|---------------------------|
| Untere: | 1,5 Vol % |
| Obere: | 16 Vol % |
| Zündtemperatur: | Nicht bestimmt |
| Dampfdruck bei 20 °C: | 3.500 hPa |
| Dichte und/oder relative Dichte | |
| Dichte bei 20 °C: | 1 g/cm ³ |
| Teilchengröße: | |
| Löslichkeit | |
| Wasser: | Nicht bzw. wenig mischbar |
| Lösemittelgehalt: | |
| Organische Lösemittel: | 15,0 % |
| VOC ohne Wasser (EU): | 190,00 g/l |
| VOC mit Wasser (EU) | 190,00 g/l |
| VOC mit Wasser (EU) | 26,000 % |

9.2 Sonstige Angaben**Angaben über physikalische****Gefahrenklassen****Explosive Stoffe/Gemische und Erzeugnisse**

mit Explosivstoff Entfällt

Entzündbare Gase Entfällt

Aerosole Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.

Oxidierende Gase Entfällt

Gase unter Druck Entfällt

Entzündbare Flüssigkeiten Entfällt

Entzündbare Feststoffe Entfällt

Selbstzersetzliche Stoffe und Gemische Entfällt

Pyrophore Flüssigkeiten Entfällt

Pyrophore Feststoffe Entfällt

Selbsterhitzungsfähige Stoffe und Gemische Entfällt

Stoffe und Gemische, die in Kontakt mit

Wasser entzündbare Gase entwickeln Entfällt

Oxidierende Flüssigkeiten Entfällt

Oxidierende Feststoffe Entfällt

Organische Peroxide Entfällt

Gegenüber Metallen korrosiv wirkende Stoffe

und Gemische Entfällt

Desensibilisierte Stoffe/Gemische und

Erzeugnisse mit Explosivstoff Entfällt

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**10.1 Reaktivität**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist stabil, solange es sachgerecht und trocken gelagert wird.

Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:

Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase möglich.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Polymerisation unter Wärmeentwicklung.

(Fortsetzung auf Seite 12)

RÖFIX EVO Klebeschaum

(Fortsetzung von Seite 11)

Reaktion mit Alkoholen, Aminen, wässrigen Säuren und Laugen.
Wegen des hohen Dampfdruckes besteht bei Temperaturanstieg Berstgefahr der Gefäße.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.
Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen.

10.5 Unverträgliche Materialien

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase möglich.

Weitere Angaben:

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****Akute Toxizität:**

Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**ATE (Schätzwert Akuter Toxizität)**

| | | |
|-----------|-----------------------|---------------------|
| Oral | LD ₅₀ | 3.475 mg/kg (Ratte) |
| Inhalativ | LC ₅₀ (4h) | 2,66 mg/l |

9016-87-9 Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe

| | | |
|-----------|-----------------------|---------------------------|
| Oral | LD ₅₀ | > 10.000 mg/kg (Ratte) |
| Dermal | LD ₅₀ | > 5.000 mg/kg (Kaninchen) |
| Inhalativ | LC ₅₀ (4h) | 1,5 mg/l (ATE) |

1244733-77-4 Reaktionsprodukte von Phosphoryltrichlorid und 2-Methyloxiran

| | | |
|--------|------------------|----------------------------------|
| Oral | LD ₅₀ | 632 mg/kg (Ratte) |
| Dermal | LD ₅₀ | > 2.000 mg/kg (Ratte) (OECD 402) |

115-10-6 Dimethylether

| | | |
|-----------|-----------------------|---------------------|
| Inhalativ | LC ₅₀ (4h) | 309 mg/l (Ratte) |
| | LC ₅₀ (4h) | 163.991 ppm (Ratte) |

111-46-6 2,2'-Oxydiethanol

| | | |
|-----------|-----------------------|--------------------------|
| Oral | LD ₅₀ | 19.600 mg/kg (Ratte) |
| Dermal | LD ₅₀ | 13.300 mg/kg (Kaninchen) |
| Inhalativ | LC ₅₀ (4h) | > 4,6 mg/l (Ratte) |

74-98-6 Propan

| | | |
|-----------|-----------------------|---------------------|
| Inhalativ | LC ₅₀ (4h) | 280.000 ppm (Ratte) |
|-----------|-----------------------|---------------------|

78-40-0 Triethylphosphat

| | | |
|-----------|-----------------------|-----------------------------------|
| Oral | LD ₅₀ | 1.600 mg/kg (Ratte) |
| Dermal | LD ₅₀ | > 20.000 mg/kg (Kaninchen) |
| Inhalativ | LC ₅₀ (4h) | > 8.817 mg/m ³ (Ratte) |

556-67-2 Octamethylcyclotetrasiloxan

| | | |
|-----------|-----------------------|----------------------------------|
| Oral | LD ₅₀ | > 4.800 mg/kg (Ratte) (OECD 401) |
| Dermal | LD ₅₀ | > 2.375 mg/kg (Ratte) (OECD 402) |
| Inhalativ | LC ₅₀ (4h) | 36 mg/l (Ratte) (OECD 403) |

(Fortsetzung auf Seite 13)

RÖFIX EVO Klebeschaum

(Fortsetzung von Seite 12)

Sonstige Angaben (zur experimentellen Toxikologie):**1244733-77-4 Reaktionsprodukte von Phosphoryltrichlorid und 2-Methyloxiran**

| | | |
|---|--|---------------------------------------|
| Oral | OECD 414 (Prenatal Developmental Toxicity) | (Kaninchen) No effects observed |
| | OECD 476 (In vitro - Mutation) | (Lymphozyten) Positive |
| Reizwirkung auf die Haut | OECD 404 | (Kaninchen) Not irritating |
| Reizwirkung auf die Augen | OECD 405 | (Kaninchen) Not irritant |
| Sensibilisierung | OECD 429 (LLNA) | (Maus) Not sensitizing |
| | OECD 416 (Two-Generation Reproduction) | (Ratte) No effects observed |
| 78-40-0 Triethylphosphat | | |
| Reizwirkung auf die Haut | OECD 404 | (Kaninchen) not irritant |
| Reizwirkung auf die Augen | OECD 405 | (Kaninchen) moderately irritant |
| 556-67-2 Octamethylcyclotetrasiloxan | | |
| Reizwirkung auf die Haut | OECD 404 | (Ratte) criteria not met |
| Reizwirkung auf die Augen | OECD 405 | (Kaninchen) criteria not met |
| Sensibilisierung | OECD 406 | (Meerschweinchen) criteria not met |
| | OECD 453 (Karzinogenität) | (Ratte) |

An der Haut:

Verursacht Hautreizungen.

Am Auge:

Verursacht schwere Augenreizung.

Sensibilisierung:Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.
Kann allergische Hautreaktionen verursachen.**Keimzellmutagenität**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Karzinogenität:

Kann vermutlich Krebs erzeugen.

Reproduktionstoxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität - bei einmaliger Exposition (STOT SE):

Kann die Atemwege reizen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität - bei wiederholter Exposition (STOT RE):

Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

Aspirationsgefahr:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

(Fortsetzung auf Seite 14)

RÖFIX EVO Klebeschaum

(Fortsetzung von Seite 13)

Praktische Erfahrungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Allgemeine Hinweise

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Subakute bis chronische Toxizität:

Längerer oder wiederholter Kontakt mit dem Gemisch kann den natürlichen Fettfilm der Haut beseitigen und zu nicht allergischer Kontaktdermatitis und einem Durchdringen der Epidermis führen.

Zusätzliche toxikologische Hinweise:**Toxizität bei wiederholter Aufnahme**

Gesundheitsschädlich beim Einatmen.

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Im Falle einer Überexposition besteht die Gefahr einer konzentrationsunabhängigen reizenden Wirkung auf Augen, Nase, Kehlkopf und Atemwege. Späteres Auftreten von Beschwerden (Atembeschwerden, Husten, Asthma) ist möglich. Bei überempfindlichen Personen können Reaktionen bereits bei sehr niedrigen Konzentrationen von Isocyanat vorkommen. Bei längerem Kontakt mit der Haut kann es zu Austrocknung und Reizung kommen.

Endokrinschädliche Eigenschaften

| | | |
|--------------|---|---------------|
| 1244733-77-4 | Reaktionsprodukte von Phosphoryltrichlorid und 2-Methyloxiran | Liste II |
| 556-67-2 | Octamethylcyclotetrasiloxan | Liste II; III |

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**12.1 Toxizität****Aquatische Toxizität:****9016-87-9 Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe**

| | |
|------------------------|---|
| LC ₅₀ (96h) | > 1.000 mg/l (Wasserpflanzen) |
| EC ₅₀ | > 100 mg/l (Belebtschlammorganismen) (OECD 209) |

1244733-77-4 Reaktionsprodukte von Phosphoryltrichlorid und 2-Methyloxiran

| | |
|------------------------|---|
| LC ₅₀ (96h) | 51 mg/l (Fettkopfelritze - pimephales promelas) |
| EC ₅₀ (48h) | 131 mg/l (Wasserfloh - daphnia magna) |
| EC ₅₀ (3h) | 784 mg/l (Aktivierter Klärschlamm) (ISO 8192) |
| EC ₁₀ (72h) | 42 mg/l (Alge - pseudokirchneriella subcapitata) (OECD 201) |
| NOEC (21d) | 32 mg/l (Wasserfloh - daphnia magna) (OECD 202) |

115-10-6 Dimethylether

| | |
|------------------------|---|
| LC ₅₀ (96h) | > 4,1 mg/l (Guppy - poecilia reticulata) (NEN 6504) |
| LC ₅₀ (48h) | > 4,4 mg/l (Wasserfloh - daphnia magna) (NEN 6501) |
| EC ₁₀ | > 1.600 mg/l (Pseudomonas putida) |
| EC ₅₀ (96h) | 154,9 mg/l (Grünalge - desmodesmus subspicatus) |

111-46-6 2,2'-Oxydiethanol

| | |
|------------------------|--|
| LC ₅₀ (96h) | 75.200 mg/l (Fettkopfelritze - pimephales promelas) |
| LD ₅₀ (7d) | 6.238 mg/l (Echinodorus cordifolius) |
| EC ₅₀ (24h) | > 10.000 mg/l (Wasserfloh - daphnia magna) |
| NOELR (72h) | > 100 mg/l (Alge - pseudokirchneriella subcapitata) |
| NOEC (7d) | 24.000 mg/l (Wasserfloh - ceriodaphnia dubia) 32.000 mg/l (Fettkopfelritze - pimephales promelas) |

(Fortsetzung auf Seite 15)

RÖFIX EVO Klebeschäum

(Fortsetzung von Seite 14)

74-98-6 PropanLC₅₀ (96h) > 1.000 mg/l (Fische - pisces)**78-40-0 Triethylphosphat**LC₅₀ (96h Süßwasser) 2.100 mg/l (Fisch)EC₅₀ 901 mg/kg (Algen)EC₁₀ 2.985 mg/l (Mikroorganismen allgemein)

31,6 mg/l (Wirbellose - invertebrate)

EC₅₀/LC₅₀ 900 mg/l (Wirbellose - invertebrate)**556-67-2 Octamethylcyclotetrasiloxan**LC₅₀ (96h) > 0,022 mg/l (Fisch)EC₅₀ (48h) > 0,015 mg/l (Wasserfloh - daphnia magna)EC₅₀ (96h) > 0,0022 mg/l (Alge - selenastrum capricornutum)

NOEC (21d) > 0,015 mg/kg (Wasserfloh - daphnia magna)

NOEC (102d) > 0,0044 mg/l (Fisch)

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Ein Teil der Komponenten ist biologisch abbaubar

Eliminationsgrad:**9016-87-9 Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe**

Biologischer Abbau < 60 % (nicht spezifiziert) (OECD 302C)

1244733-77-4 Reaktionsprodukte von Phosphoryltrichlorid und 2-Methyloxiran

Biologischer Abbau (28d) 14 % (Aktivierter Klärschlamm) (OECD 301E)

75-28-5 Isobutan

Biologischer Abbau (35d) 72,6 % (Wasser)

Biologischer Abbau (16 - 26d) 50 % (Wasser)

115-10-6 Dimethylether

Biologischer Abbau (28d) 5 % (Wasser) (OECD 301A)

74-98-6 Propan

Biologischer Abbau 70 % (Wasser) (OECD 301E)

12.3 Bioakkumulationspotenzial**1244733-77-4 Reaktionsprodukte von Phosphoryltrichlorid und 2-Methyloxiran**

Log Kow 2,68 (nicht spezifiziert)

75-28-5 Isobutan

Log Kow 2,76 - 2,88 (nicht spezifiziert)

115-10-6 Dimethylether

Log Kow 0,1 (nicht spezifiziert)

74-98-6 Propan

Log Kow 2,3 (nicht spezifiziert)

Biokonzentrationsfaktor (BCF)**9016-87-9 Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe**

Biokonzentrationsfaktor (BCF) 1 (Fische - pisces)

1244733-77-4 Reaktionsprodukte von Phosphoryltrichlorid und 2-MethyloxiranBiokonzentrationsfaktor (BCF) 0,8 (nicht spezifiziert)
14 d**75-28-5 Isobutan**

Biokonzentrationsfaktor (BCF) 20 - 52 (Fische - pisces)

(Fortsetzung auf Seite 16)

RÖFIX EVO Klebeschäum

(Fortsetzung von Seite 15)

74-98-6 Propan

| | |
|-------------------------------|--------------------------|
| Biokonzentrationsfaktor (BCF) | 9 - 25 (Fische - pisces) |
|-------------------------------|--------------------------|

12.4 Mobilität im Boden

Sehr eingeschränkt durch die chemische Reaktion mit Wasser unter Entstehung eines unlöslichen Produkts (Polyurethan).

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT: Nicht anwendbar.

vPvB: Nicht anwendbar.

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Für Informationen zu endokrinschädigenden Eigenschaften siehe Abschnitt 11.

12.7 Andere schädliche Wirkungen

Isocyanat reagiert mit Wasser an der Grenzfläche unter Bildung von CO₂ und Entstehung eines festen, unlöslichen Reaktionsprodukts mit hohem Taupunkt (Polyharnstoff). Diese Reaktion wird durch oberflächenaktive Stoffe (z.B. durch flüssige Seifen) oder in Wasser lösliche Lösemittel stark unterstützt. Polyharnstoff ist nach bisher vorliegenden Erfahrungen inert und nicht abbaubar.

Literatur

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Ökotoxische Wirkungen:

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Verhalten in Kläranlagen:

1244733-77-4 Reaktionsprodukte von Phosphoryltrichlorid und 2-Methyloxiran

| | |
|-----------------------------------|---------------------------|
| OECD 303 A Activated Sludge Units | 95 % (nicht spezifiziert) |
|-----------------------------------|---------------------------|

111-46-6 2,2'-Oxydiethanol

| | |
|-------------------------|--|
| EC ₁₀ (0,5h) | > 1.995 mg/l (Aktivierter Klärschlamm) |
|-------------------------|--|

556-67-2 Octamethylcyclotetrasiloxan

| | |
|-----------------------|---|
| EC ₅₀ (3h) | > 10.000 mg/l (Aktivierter Klärschlamm) |
|-----------------------|---|

Weitere ökologische Hinweise:

Allgemeine Hinweise:

Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung): deutlich wassergefährdend

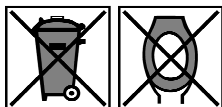
Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Empfehlung:



Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Sonderabfallsammler übergeben oder zu Problemstoffsammelstelle bringen.

Gefahr der Umweltverschmutzung. Befolgen Sie die geltenden Vorschriften zum Thema Abfallentsorgung. Bewahren Sie unbenutzte Produkte und verschmutzte Verpackungen verschlossen auf. Behälter zur Abfallsammlung bereitstellen. Zur Entsorgung Fachbetrieb übergeben, der zur Durchführung solcher Tätigkeiten berechtigt ist. Eine Freisetzung des Produktes in die Umwelt verhindern. Produkt nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Darf nicht mit dem Siedlungsabfall entsorgt werden. Leere Gebinde können in einer Müllverbrennungsanlage energetisch genutzt oder bei entsprechender Klassifizierung auf einer Deponie gesammelt werden. Perfekt gereinigte Verpackungen können dem Recycling zugeführt werden.

(Fortsetzung auf Seite 17)

RÖFIX EVO Klebeschaum

(Fortsetzung von Seite 16)

Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen / internationalen Vorschriften.

Europäisches Abfallverzeichnis

| | |
|-----------|--|
| 08 04 09* | Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten |
| 15 01 10* | Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind |
| 17 02 03 | Kunststoff |
| HP3 | entzündbar |
| HP4 | reizend - Hautreizung und Augenschädigung |
| HP5 | Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT)/Aspirationsgefahr |
| HP6 | akute Toxizität |
| HP7 | karzinogen |
| HP13 | sensibilisierend |

13.2 Ungereinigte Verpackungen

Empfehlung:

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.
Nur restentleerte Verpackungen zum Recycling geben.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer

ADR, IMDG, IATA UN1950

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR 1950 DRUCKGASPACKUNGEN
IMDG AEROSOLS
IATA AEROSOLS, flammable

14.3 Transportgefahrenklassen

ADR



Klasse 2 5F Gase
Gefahrzettel 2.1

IMDG, IATA



Class 2.1 Gase
Label 2.1

(Fortsetzung auf Seite 18)

RÖFIX EVO Klebeschäum

(Fortsetzung von Seite 17)

**14.4 Verpackungsgruppe
ADR, IMDG, IATA**

Entfällt

14.5 Umweltgefahren**Marine pollutant:**

Nein

**14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den
Verwender**

Achtung: Gase

Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr**(Kemler-Zahl):**

-

EMS-Nummer:

F-D,S-U

Stowage Code

SW1 Protected from sources of heat.

SW22 For AEROSOLS with a maximum capacity of 1 litre: Category A. For AEROSOLS with a capacity above 1 litre: Category B. For WASTE AEROSOLS: Category C, Clear of living quarters.

Segregation Code

SG69 For AEROSOLS with a maximum capacity of 1 litre:

Segregation as for class 9. Stow "separated from" class 1 except for division 1.4.

For AEROSOLS with a capacity above 1 litre: Segregation as for the appropriate subdivision of class 2.

For WASTE AEROSOLS:

Segregation as for the appropriate subdivision of class 2.

**14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg
gemäß IMO-Instrumenten**

Nicht anwendbar

Transport/weitere Angaben:**ADR****Begrenzte Menge (LQ)**

1L

Freigestellte Mengen (EQ)

Code: E0

In freigestellten Mengen nicht zugelassen

Beförderungskategorie

2

Tunnelbeschränkungscode

D

IMDG**Limited quantities (LQ)**

1L

Excepted quantities (EQ)

Code: E0

Not permitted as Excepted Quantity

UN "Model Regulation":

UN 1950 DRUCKGASPACKUNGEN, 2.1

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische
Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****Richtlinie (EU) 2012/18****Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I :**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

Seveso Kategorie: P3a ENTZÜNDBARE AEROSOLE**Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der unteren Klasse: 150 t**

(Fortsetzung auf Seite 19)

RÖFIX EVO Klebeschaum

(Fortsetzung von Seite 18)

Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der oberen Klasse: 500 t

VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII : Beschränkungsbedingungen: 3, 70

Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten – Anhang II

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

VERORDNUNG (EU) 2019/1148

Verordnung (EG) Nr. 273/2004 betreffend Drogenausgangsstoffe

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

Verordnung (EG) Nr. 111/2005 zur Festlegung von Vorschriften für die Überwachung des Handels mit Drogenaustauschstoffen zwischen der Gemeinschaft und Drittländern

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

Nationale Vorschriften:

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.

Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten.

Biozide Wirkstoffe (528/2012/EG):

Angaben auf Basis der Rezeptur und der Informationen zu den Rohstoffen aus der Lieferkette.

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

Klassifizierung nach 2004/42/EG:

Entfällt.

Wassergefährdungsklasse:

WGK 2 (Selbsteinstufung): Deutlich wassergefährdend

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen:

·Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Dezember 2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH), zur Schaffung einer Europäischen Agentur für chemische Stoffe, zur Änderung der Richtlinie 1999/45/EG und zur Aufhebung der Verordnung (EWG) Nr. 793/93 des Rates, der Verordnung (EG) Nr. 1488/94 der Kommission, der Richtlinie 76/769/EWG des Rates sowie der Richtlinien 91/155/EWG, 93/67/EWG, 93/105/EG und 2000/21/EG der Kommission

·Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission vom 18. Juni 2020 zur Änderung des Anhangs II der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH)

·Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. Dezember 2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen, zur Änderung und Aufhebung der Richtlinien 67/548/EWG und 1999/45/EG und zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

·Verordnung (EG) 1013/2006 über die Verbringung von Abfällen

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Gründe für Änderungen:

* Daten gegenüber der Vorversion geändert.

Relevante Sätze:

H220 Extrem entzündbares Gas.

(Fortsetzung auf Seite 20)

RÖFIX EVO Klebeschäum

(Fortsetzung von Seite 19)

- H280 Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.
- H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
- H315 Verursacht Hautreizungen.
- H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- H319 Verursacht schwere Augenreizung.
- H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
- H334 Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.
- H335 Kann die Atemwege reizen.
- H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen.
- H361f Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.
- H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
- H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
- EUH204 Enthält Isocyanate. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Datenblatt ausstellender Bereich:

Abteilung Produktsicherheit (+43/(0)5522-41646-0 / klaus.ritter@fixit-gruppe.com)

Ansprechpartner:

Dr. Klaus Ritter

Datum der Vorgängerversion: 27.11.2020**Versionsnummer der Vorgängerversion:** 6**Abkürzungen und Akronyme:**

RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)

ICAO: International Civil Aviation Organisation

MAK: Maximale Arbeitsplatz-Konzentration (maximum concentration of a chemical substance in the workplace, Austria/Germany)

PBT: persistent, bioaccumulative and toxic properties

vPvB: very persistent, bioaccumulative properties

ADR: Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (European Agreement Concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

VOC: Volatile Organic Compounds (USA, EU)

DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)

PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic

vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative

ATE: Acute toxicity estimate values (Schätzwerte Akuter Toxizität)

Flam. Gas 1A: Entzündbare Gase – Kategorie 1A

Aerosol 1: Aerosole – Kategorie 1

Press. Gas (Comp.): Gase unter Druck – verdichtetes Gas

Acute Tox. 4: Akute Toxizität – Kategorie 4

Skin Irrit. 2: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 2

Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 2

Resp. Sens. 1: Sensibilisierung der Atemwege – Kategorie 1

Skin Sens. 1: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1

Carc. 2: Karzinogenität – Kategorie 2

Repr. 2: Reproduktionstoxizität – Kategorie 2

STOT SE 3: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) – Kategorie 3

STOT RE 2: Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition) – Kategorie 2

Aquatic Chronic 1: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 1

Sonstige Informationen:

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt beschreiben die Sicherheitsanforderungen unseres Produkts und stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie stellen keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar. Bestehende Gesetze, Verordnungen und Regelwerke, auch solche, die in diesem Datenblatt nicht genannt werden, sind vom Empfänger unserer Produkte

(Fortsetzung auf Seite 21)



Druckdatum: 19.04.2024

Vers.: 7 (ersetzt Version 6)

überarbeitet am: 19.04.2024

RÖFIX EVO Klebeschaum

in eigener Verantwortung zu beachten.

(Fortsetzung von Seite 20)